



Schenkungsfläche in der Döllbach-Aue im Landkreis Fulda

19.06.2023 09:30 CEST

Veolia übergibt Auenfläche an Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz

Im Rahmen ihrer Aktivitäten zur Förderung von Umweltschutz und Biodiversität hat die Veolia Umweltservice GmbH eine 7000 m² große Auenfläche als Schenkung an die Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz HGON e.V. mit Sitz in Echzell/Wetterau übertragen. Das Areal im südlichen Landkreis Fulda befand sich seit 1996 als Ausgleichsfläche zur Kompensation für den Bau eines Betriebs in Eichenzell-Welkers im Besitz von Veolia und wird als solche nicht mehr benötigt. Nun stellt sie eine wertvolle

Ergänzung des bestehenden Landschaftsschutzgebietes im Auenverbund der Fulda dar.

“Im Namen von Flora und Fauna möchte ich Veolia Umweltservice für ihr Engagement und ihre Schenkung danken”, so **Reinhard Kolb vom Arbeitskreis Fulda/Rhön des HGON**. “Dieser Schritt hilft ganz konkret, die Artenvielfalt zu erhalten und natürliche Lebensräume zu schützen, indem wir das Gebiet weiterhin der Selbstentwicklung überlassen und nur in Ausnahmefällen kleinere Pflegemaßnahmen durchführen. Auf diese Weise kann sich die Natur ungestört entfalten.”

“Der Schutz der biologischen Vielfalt ist ein zentraler Bestandteil unseres Nachhaltigkeitsprogramms bei Veolia. Dafür engagieren wir uns in ganz Deutschland mit lokalen Projekten”, sagt **Sylke Freudenthal, Beauftragte für nachhaltige Entwicklung bei Veolia Deutschland**. “Wir freuen uns deshalb ganz besonders, dass die HGON die Verantwortung für unser Areal übernimmt und es in das Schutzkonzept dieser Auenlandschaft integriert.”

Der HGON hat insgesamt mehr als 90 Hektar Fläche unter naturschutzfachlicher Kontrolle. Rund 20 Hektar davon befinden sich in der Döllbach-Aue, in der viele bestandsgefährdete Arten beheimatet sind, beispielsweise auentypische Vögel wie die Rohrweihe und Pflanzen wie das Mädesüß.

- - -

Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über 220 000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. 2022 stellte die Veolia Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von 111 Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für 97 Millionen Menschen sicher, erzeugte fast

44 Millionen MWh Energie und verwertete 61 Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug 2022 42,885 Milliarden Euro. www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und ihren Beteiligungsgesellschaften rund 9.500 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 11 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2022 einen Jahresumsatz von 2,8 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de oder folgen Sie uns auf [Twitter](#).

Kontaktpersonen



Sylke Freudenthal

Pressekontakt

Beauftragte für nachhaltige Entwicklung von Veolia Deutschland

sylke.freudenthal@veolia.com

+49 (0)30 206 29 56 70